

Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 29. 11. 1891

|**Autriche!**

Österreich

Herrn

Dr. Arthur Schnitzler

**Wien**

Wien

5 **I. Giselastraße 11.**

Bösendorferstraße

|**Amsterdam**, 29. November

Amsterdam

Mein lieber Arthur! So ein Bildernarr bin ich geworden, daß ich noch im Fluge  
zwei Tage zufammengerafft habe, um in **HAARLEM** die **FRANS HALS** und in **AMS-**  
**TERDAM** die **REMBRANDT** zu sehen. Zwei herrliche Tage voll Schönheiten und  
10 Seltsamkeiten. Und daß ich über all' dem Dein gedacht, follen Dir diese Zeilen ein  
Zeichen sein. Schreib' mir, bitte, ein Wort nach **PARIS, RUE VIVIENNE 51, »GAZETTE**  
**DE FRANCFORT**«. Grüß' Dich Gott! Dein

Haarlem, Frans Hals

Amsterdam, Rembrandt van Rijn

me Vivienne  
Frankfurter Zeitung, Pariser Büro der  
Frankfurter Zeitung

Paul Goldmann

DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3162.

Postkarte

Handschrift: 1) schwarze Tinte, deutsche Kurrent 2) schwarze Tinte, lateinische Kurrent (Adresse)

Versand: 1) Stempel: »Amsterdam, 30 Nov 91, 10–11V«. 2) Stempel: »Wien 1/1, 2/12. 91, 9½–11V, Bestellt«.

Schnitzler: mit Bleistift das Datum »30/11 91« vermerkt